

Erfolgreicher Start der Basketball-Mannschaften

In der vergangenen Woche haben bereits drei der vier gemeldeten Mannschaften des Scheffel-Gymnasiums ihre Kreismeisterschaft gewonnen und sind damit teilweise schon im Finale des Regierungspräsidiums Freiburg.

Die Mädchen der Jahrgänge 1993 und jünger hatten ihr erstes Turnier in Grenzach-Wyhlen und konnten gegen die Mannschaften aus Konstanz, Grenzach-Wyhlen und Königsfeld erfreulich klar gewinnen. Die Trainerin Elena Ricken, die die Mannschaft auch im TV Bad Säckingen betreut, war mit dem erfolgreichen Abschneiden ihrer Mädchen sehr zufrieden, auch wenn es im letzten Spiel noch eine deutliche Niederlage gab gegen die stark aufspielenden Schülerinnen aus Schramberg. Zum Glück ist auch die zweitplatzierte Mannschaft für das RP-Finale qualifiziert und die Scheffel-Schülerinnen sind sehr motiviert, dort gegen Schramberg zu gewinnen. Gespielt haben: Désirée und Ines Butz, Marietta Koenemund, Katharina Kratz, Viola Neudörfler, Hannah und Lena Schömig.

Etwas weiter war die Anreise für die älteren Mädchen, sie mussten in Schramberg antreten und dort ging es ebenfalls um den Einzug ins RP-Finale. Da die Mannschaft aus Tuttlingen nicht antrat, war die Qualifikation bereits nach dem ersten Spiel für die Scheffel-Schülerinnen geschafft, da der hohe Sieg gegen Königsfeld nie gefährdet war. Spannend wurde das Spiel gegen die Mannschaft aus Schramberg, beide Mannschaften waren ähnlich spielstark und hoch motiviert. Zum Schluss hatten unsere Mädchen die besseren Nerven und das entscheidende Quäntchen Glück und konnten mit 2 Punkten Vorsprung gewinnen. Leider ist die Siegesfreude ein wenig getrübt, da sich Ramona Debus bei dem Spiel verletzte. Gute Besserung, Ramona! Die weiteren Spielerinnen: Sophia Groß, Laura Hansmann, Sarah Josef, Bianca Keser, Kerstin Loser, Lisa Neudörfler, Elena und Julia Ricken.

Die Jungen WK I, Jahrgang 1992 und älter, hatten ein Heimspiel in der Badmatte und trafen auf die Mannschaften aus Weil, Schopfheim und von der Rudolf-Eberle Schule Bad Säckingen. Das Lokalderby der beiden Heimmannschaften ging – anders als im letzten Jahr – deutlich zugunsten der Scheffel-Schüler aus. Auch gegen die hochklassigen Mannschaften aus Schopfheim und Weil konnten sich unsere Schüler zum Schluss durchsetzen und gehen jetzt recht zuversichtlich in die nächste Zwischenrunde und hoffen, sich dort für das RP-Finale qualifizieren zu können. Es spielten: Marc Buchheit, Carsten Bühler, Jan-Marc Delpho, Lukas Friedlmeier, Sören Gülland, Raphael Kauschwitz, Pascal Leitner, Militant Lota, Lukas Schömig. An dieser Stelle auch noch ein herzlicher Dank an den Abteilungsleiter des TV Bad Säckingen, Felix Kromer, der als erfahrener Schiedsrichter viel zum reibungslosen Turnierverlauf beigetragen hat.

Die Mädchen WK II, Jahrgang 1991 und jünger, spielen ihre erste Runde am 19. Februar in der Badmattenhalle Bad Säckingen. Gemeldet sind außer den Spielerinnen Laura, Sarah, Kerstin und Elena, die bereits bei den älteren Mädchen ausgeholfen haben, Elena Ebner, Juliane Giesen, Sarina Lau und Katharina Lüttin.